

Lösemittelbasierte Inkjet Druckfarbe für Werbe- und Grafikanwendungen

Gute Haftung und Beständigkeiten, schnelle Trocknung und hochwertige Pigmentierung

Vers. 2
2020
16. Okt

Einsatzbereich

Bedruckstoffe

Die Mara® Jet DI-TV Bedruckstoffpalette umfasst

- PVC-Selbstklebefolien (Monomer-, Polymer- und gegossene Folien)
- PVC-beschichtete Substrate wie Banner- und Planenmaterialien.
- Textilgewebe die für Lösemittel vorbeschichtet sind
- geeignete Papiere

Da die genannten Bedruckstoffe auch innerhalb einer Sorte Unterschiede hinsichtlich ihrer Bedruckbarkeit aufweisen können, sind geeignete Vorversuche bezüglich des vorgesehenen Einsatzzweckes unerlässlich.

Speziell bei Blueback-Papier müssen gegebenenfalls materialspezifische Profile erstellt werden. Ebenfalls wird eine zusätzliche Heizung oder angepasste Druckgeschwindigkeit empfohlen.

Anwendungsgebiete

Mara® Jet DI-TV eignet sich für den Einsatz auf Wide-Format Roland Druckern, die Roland TrueVISTMInk verwenden können.

Die Farbtöne der DI-TV wurden speziell für diesen Zweck angepasst können mit bestehenden Profilen Ihrer RIP-Software verwendet werden. Für ein bestmögliches, maßgeschneidertes Farbraumergebnis wird eine substratabhängige Profilierung empfohlen.

Weitere Digitaldruckmaschinen, die ebenfalls mit Ricoh GH2220 Druckköpfen arbeiten, können auf Anfrage von einem Marabu Techniker in Betrieb genommen werden.

Eigenschaften

Trocknung

Die Original-Trocknungsparameter der Druckmaschine müssen beim Wechsel auf DI-TV nicht verändert werden. Eine individuelle Anpassung an verschiedene Folienqualitäten oder unterschiedlich hohen Farbauftrag ist aber speziell bei Banner möglich. Für das Vorheizen, die Druckheizung und die anschließende Trocknung empfehlen wir einen Temperaturbereich von 40 - 45°C.

Lichtechtheit

Für die Herstellung der Farbserie Mara® Jet DI-TV werden Pigmente von hoher Lichtechtheit eingesetzt, die für den Einsatz im Außenbereich bestens geeignet sind. Auf hochwertigen Qualitätsfolien wird eine Lichtechtheit von bis zu 3 Jahren (nach DIN EN 4892-2) für das gemäßigte mitteleuropäische Klima gewährleistet. Für Fleetmarking-Anwendungen, z.B. Verkehrsmittelwerbung, muss für einen erhöhten mechanischen Schutz eine geeignete Überlaminiierung oder Überlackierung erfolgen.

Sortiment

Basistöne

429	Yellow
429	Yellow
434	Light Magenta
438	Magenta
455	Light Cyan
459	Cyan
485	Light Black
489	Black

Hilfsmittel

DI-UR	Reiniger
DI-TV	Reiniger

Mara® *Jet* DI-TV 401 Cleaner ist in der Wirkung optimal an die Farb Rezeptur angepasst und wird empfohlen zum Spülen/Reinigen der Druckköpfe und sonstiger farbführender Bauteile. Der DI-TV 401 Cleaner ist auch zur Verwendung in dem integrierten Reinigerfach der Maschine vorgesehen.

Für die äußere Reinigung im Rahmen der regulären Wartung von Druckköpfen und Maschinenteile wie Captops kann der Standardreiniger DI-UR2 verwendet werden.

Die Farben der Serie Mara® *Jet* DI-TV sind u.a. auch mit dem Reiniger kompatibel, der mit der Originalfarbe zur Verfügung gestellt wird.

Wir empfehlen die Durchführung eines Reinigungszyklus bei Produktionsbeginn und -ende, sowie eine wöchentliche Reinigung der Düsenplatten und Captops. Sollte die Maschine "Time for Maintenance" im Display anzeigen muss ebenfalls eine Reinigung vorgenommen werden.

Lagerstabilität

Für ein original verschlossenes Gebinde, gelagert im dunklen und auf 15 - 25 °C temperierten Lagerraum, beträgt sie 18 Monate für alle Farbtöne.

Der angegebene Temperaturbereich darf maximal einmalig für 2-3 Tage unterschritten werden. Bei geänderten Bedingungen, speziell anderen Lagertemperaturen, reduziert sich die Lagerstabilität. In solchen Fällen erlischt die Gewährleistung durch Marabu.

Farbwechsel

Der Farbwechsel von der Roland TrueVISTMINK auf Mara® *Jet* DI-TV bedarf keiner vorbereitenden oder zusätzlichen Maschinenreinigung. Es müssen lediglich die Farbkartu-

ren getauscht werden. Der Tausch kann Farbton für Farbton erfolgen oder auf einmal mit einem ganzen Farbsatz.

Wird ein Farbwechsel von einem Drittanbieter auf Mara® *Jet* DI-TV vorgenommen, sollte eine zusätzliche Maschinenreinigung mit dem Reiniger des Drittanbieters und anschließend mit dem Marabu Reiniger DI-TV 401 durchgeführt werden. Ein Austausch der Filter (Damper) wird beim Wechsel von einem Drittanbieter grundsätzlich empfohlen.

Hinweis

Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und durch Versuche entspricht dem heutigen Stand unserer Kenntnisse und soll über unsere Produkte und deren Anwendungsmöglichkeiten informieren. Sie hat somit nicht die Bedeutung, bestimmte Eigenschaften der Produkte oder deren Eignung für einen konkreten Einsatzzweck zuzusichern und befreit Sie deshalb nicht von der eigenen Prüfung der von uns gelieferten Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Verfahren und Zwecke. Vorgenannte Angaben basieren auf unseren Erfahrungswerten und sind nicht in Spezifikationen zu übernehmen. Alle in diesem Technischen Datenblatt beschriebenen Farbeigenschaften beziehen sich ausschließlich auf die unter „Sortiment“ gelisteten Standardprodukte, bei bestimmungsgemäßer Verarbeitung und unter Verwendung der in diesem Datenblatt empfohlenen Hilfsmittel. Die Auswahl und Prüfung der Farbe für einen konkreten Einsatzzweck liegen ausschließlich in Ihrem Verantwortungsbereich. Sollte dennoch eine Haftung in Frage kommen, so ist diese für alle Schäden, die nicht auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit beruhen, auf den Wert der von uns gelieferten und von Ihnen eingesetzten Ware begrenzt.

Empfehlung

Für eine reibungslose Produktion sind die Angaben der Marabu GmbH & Co.KG und die des Maschinenherstellers unbedingt zu beachten und einzuhalten. Wir empfehlen Cappings im Turnus von 12 Monaten auszutauschen. Nach längeren Standzeiten sollte gemäß der Maschi-

Mara® Jet DI-TV



nenbetriebsanweisung ein „Super Cleaning“ durchgeführt werden.

Kennzeichnung

Für die Farbsorte DI-TV und ihre Hilfsmittel liegen aktuelle Sicherheitsdatenblätter nach EG-Verordnung 1907/2006 vor, die über alle sicherheitsrelevanten Daten informieren, einschl. der Kennzeichnung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP-Verordnung). Die Kennzeichnung ist ebenfalls den jeweiligen Etiketten zu entnehmen.

Vers. 2
2020
16. Okt